

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär,

das bisher beste Ergebnis der Gesellschaft mit fast 5 Mio. € vor Steuern basiert auf den massiven Anstrengungen der Vorjahre, in denen wir in neue Projekte und Aktivitäten investiert haben. Insbesondere die schlüsselfertige Errichtung sowie die arrangierten Projektfinanzierungen für die eigenentwickelten Projekte haben maßgeblich zu dem Ergebnis- und Umsatzsprung beigetragen.

Diesen Weg werden wir konsequent weiter gehen und versuchen, das Geschäftsmodell auch in anderen Ländern und Bereichen erfolgreich umzusetzen. Ein erster Schritt in diese Richtung ist bereits mit der Realisierung des ersten Megawatt-Photovoltaik-Projektes sowie dem Start der ersten privatwirtschaftlich finanzierten Geothermie-Tiefenbohrung in Bayern gemacht worden.

Zudem wurde durch das am 06.06.2008 im Bundestag neu verabschiedete EEG eine wichtige Weichenstellung getroffen. Damit haben wir für unsere Projekte in Deutschland über die nächsten zwei bis drei Jahre wieder Planungs- und Investitionssicherheit. Trotz der insgesamt erfreulichen Novellierung des EEG werden sich die Schwerpunkte unserer Geschäftstätigkeit etwas verschieben. So kommen PV-Projekte aufgrund stärkerer Vergütungsdegression ab 2009 von 10% pro Jahr und gestiegenen Zinsen an die Grenze der Wirtschaftlichkeit. Hier sind intelligente Finanzierungskonzepte und weitere Kosteneinsparungen bei den Hardware-Komponenten erforderlich. Dagegen wird der Kostendruck bei der Realisierung von On- und Offshore Windprojekten durch eine Anhebung der Tarife deutlich reduziert, anderenfalls wären die Installationszahlen in Deutschland in den nächsten Jahren rapide zurückgegangen. Auch die Förderung für Strom aus Geothermie wurde erheblich verbessert und ermöglicht uns dadurch eine schnelle und stabile Realisierung unserer Projekte.

Insgesamt werden sich die Schwerpunkte unserer Aktivitäten zunehmend ins europäische Ausland verlagern. Bei ähnlich positiven regulativen Rahmenbedingungen sind die Projektgrößen und die meteorologischen Voraussetzungen, wie Sonneneinstrahlung oder Windaufkommen, zumeist deutlich attraktiver.

Die Aussichten für das laufende Geschäftsjahr 2008 sind positiv, können aber natürlich immer durch unerwartete Probleme in einzelnen Projekten oder signifikant steigende Zinsen getrübt werden. Wir sind überzeugt, dass sich die dynamische Entwicklung weiter fortsetzen wird. Hierzu werden wir gegebenenfalls dem Aufsichtsrat vorschlagen, das bereits genehmigte Kapital in Anspruch zunehmen, um neue Projektaktivitäten auf eine breite und solide Kapitalbasis zu stellen.

Wir laden alle Aktionäre ganz herzlich zur ordentlichen Hauptversammlung am 31. Juli 2008 in München ein.

München, im Juni 2008

- Der Vorstand -

